

Heiße Rennen in „Rawetz“

Kids Cup beim Slot-Racing: Jonas Dumler holt sich den Pokal

MARKTREDWITZ ■ Ein ganz besonderes Autorennen gab es in Marktredwitz: Zum „Geburts-tag“ einer der größten Indoor-Rennbahnen Oberfrankens, die vor einem Jahr von Guido Totzauer, Stephan Warzecha, Michael Bauschke, Robert Göhl und Christian Kehl in privater Initiative erbaut wurde, gab es am Wochenende einen Kids Cup. Die Kinder hatten beim „Slot-Racing“ in der Marktredwitzer Egerstraße mit dreißig Metern Streckenlänge und sechs Fahrspuren viel Spaß.

Nach einigen Trainingsrunden und einem kurzen Proberennlauf wurde es ernst. Die Nachwuchs-Rennfahrer gingen in drei Gruppen an den Start. Nach 90 spannenden Minuten und insgesamt 2498 gefahrenen Runden, stand das Ergebnis fest: Sieger des Racer Kids Cup 2006 ist Jonas Dumler mit 172 Runden in 18:17,65 Minuten und damit stolzer Besitzer des Pokals und eines Ferrari 512.

Gefolgt von Moritz Burkert mit 169 Runden und Patrick Beer mit

168 Runden. Der vierte Platz wurde von Paul Schlockermann mit 162 Runden, knapp vor seinem Bruder Peter mit 161 Runden belegt. Natürlich bekamen alle Teilnehmer Urkunden und kleine Preise. Der nächste Renntermin im „Racer“ war dann bereits am 11. April, da wurde wieder ein „Bomber-Cup“ mit schnellen Modellautos ausgetragen. Informationen gibt es unter Telefon 09231/509783 oder www.mak-racer.de. M.M.



Spannende Rennen gab es beim Slot-Racing in Marktredwitz zu sehen.